

Auf Erkundungstour um die grosse Bühne

Da sassen sie am 28. September, die Mitglieder des Allschwiler Kunst-Vereins (AKV), in den Rängen vor der grossen Bühne des Theaters Basel. Nikki Szabo erklärte das Dreispartenhaus, seine Geschichte weiter zurück als der plätschernde Theaterbrunnen. Auf der Bühne herrscht reges Treiben, Kulissen werden montiert, verschoben, Lichteffekte getestet. Szabos Hinweise auf Bestuhlung, Aspekte der Sicherheit und Schalleffekte mit der Decke lassen die Blicke kreisen und Fragen purzeln.

Der Rundgang führt den AKV durch die Werkstätten, kreative Arbeiten allenthalben bis zur Schneiderei. Hier Kostüme, welche die Anwesenden in die Zeiten ihrer



Der Kunst-Verein war im Theater Basel zu Gast.

Foto Jörg Degen

ersten Märchenstunden entführen. Viele von ihnen meinten anfänglich, sie seien schon vor Jahren hinter den Brettern gewesen, die die Welt bedeuten. Aber eben, jeder Besuch zeigt Neues, gibt Einblicke in andere Teile, die diese Theaterkunst ermöglichen. So waren doch alle froh um das Zusammensitzen im Theaterkaffee. Und dann kam bald die Frage: Kommst du auch zu einem der nächsten Anlässe? Es sind eine Führung in der Galerie Piazza mit den Ausstellenden und ein Besuch im Atelier von Isabelle Wiessler in Staufen. Mehr Infos zum AKV gibt es unter www.allschwiler-kunstverein.ch.

*Jean-Jacques Winter,
Allschwiler Kunst-Verein*